

## XING

Folgende **Kommunikationsziele** können mit einer Unternehmenspräsenz auf XING verfolgt werden:

- ▶ Aufbau des Unternehmensimages
- ▶ Aufbau eines Netzwerks (Kundengewinnung und Kundenbindung)
- ▶ Positionierung als Experte zu einem bestimmten Thema
- ▶ Positionierung des Unternehmens als attraktiver Arbeitgeber und Unterstützung bei der Personalrekrutierung

### ALLES AUF EINEN BLICK

**Gründung:**  
2003

**Nutzer Deutschland:**  
10,5 Millionen (D-A-CH-Region), davon  
880.000 Premium-Mitglieder (Stand 2016)

**Nutzer weltweit:** –

**Plattformtyp:**  
Berufliches Netzwerk

### Vorteile

- ✓ Veranstaltungen und Messen organisieren
- ✓ Aufbau des Unternehmensimages
- ✓ Möglichkeit, Werbeanzeigen für neue Ware, wie beispielsweise Maschinen, zu schalten
- ✓ Diskussionen in Fachgruppen
- ✓ KMU können Stellenangebote einstellen (kostenpflichtig)
- ✓ Positionierung durch kompetente Beiträge (z. B. in Gruppen) als attraktiver Geschäftspartner und Arbeitgeber
- ✓ In Gruppen können potenzielle Kunden zielgruppengenau akquiriert werden
- ✓ Möglichkeit, Suchen und Angebote zu formulieren, wodurch ein B2B-Unternehmen zum Beispiel gezielt nach Fachpersonal suchen kann
- ✓ Viele Bewerber informieren sich im Vorfeld bei XING über Unternehmen; Mitarbeiter können dort Bewertungen zur wahrgenommenen Qualität und Attraktivität des Arbeitgebers abgeben

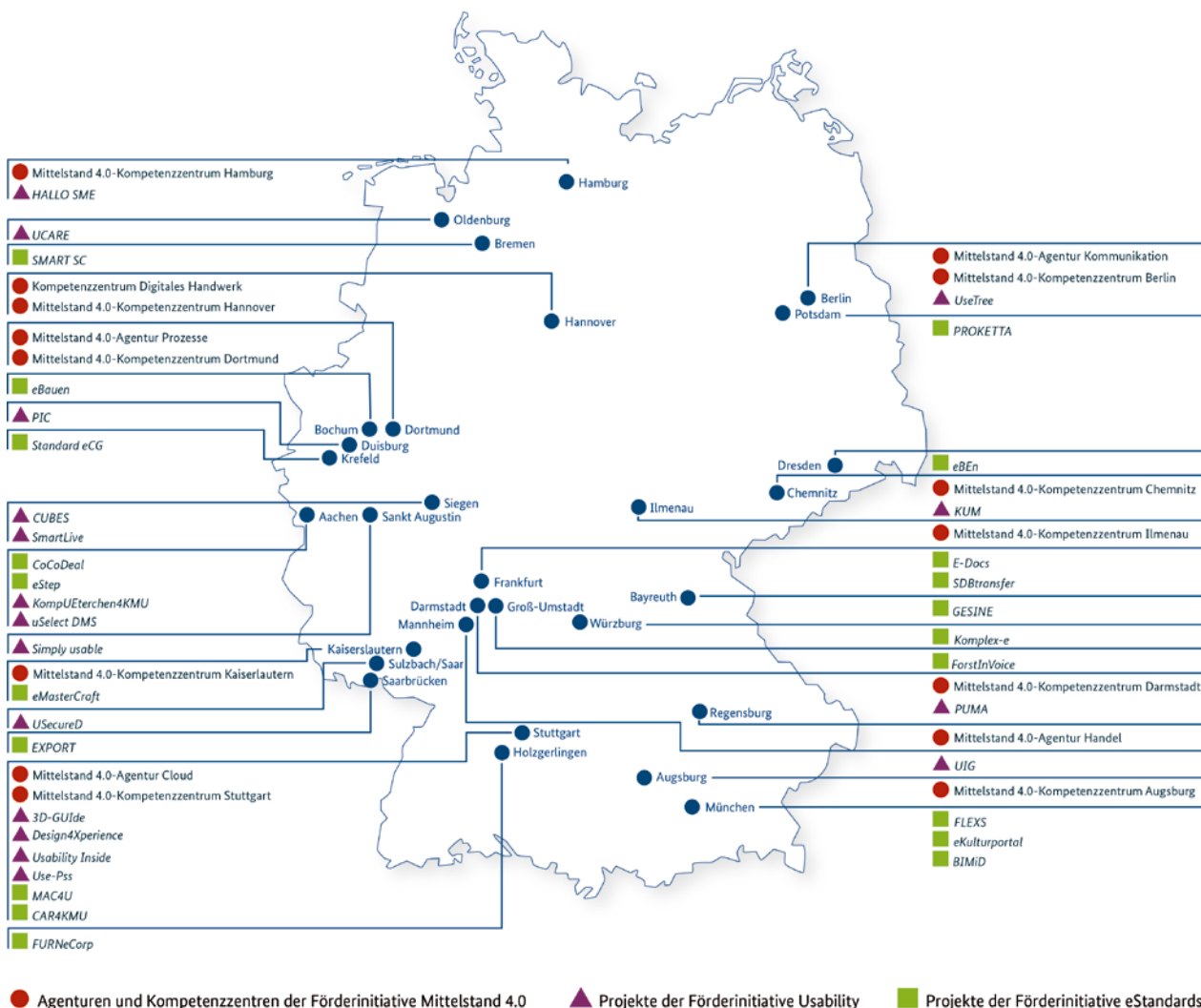
### Herausforderungen

- ! Mitarbeiter mit ihren persönlichen Profilen spielen eine wichtige Rolle, um Inhalte des Unternehmens weiter zu verbreiten; Mitarbeiter sind zu motivieren, um Nachrichten mit ihrem Netzwerk zu teilen
- ! Dabei sollte eine möglichst einheitliche Kommunikation im Interesse des Unternehmens sichergestellt werden
- ! XING ist bei internationaler Unternehmensausrichtung nicht unbedingt ausreichend, da sich das Netzwerk auf die D-A-CH-Region fokussiert
- ! XING-Kontakte, welche über einen Mitarbeiter hergestellt wurden, der zu späterem Zeitpunkt nicht mehr für das Unternehmen arbeitet, könnten nicht mehr zugänglich sein<sup>2</sup>

# Über Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse

In der Förderinitiative „Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse“ werden bundesweit Mittelstand 4.0-Kompetenzzentren, ein Kompetenzzentrum Digitales Handwerk und vier Mittelstand 4.0-Agenturen im Rahmen des Förderschwerpunkts „Mittelstand-Digital – Strategien zur digitalen Transformation der Unternehmensprozesse“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert.

Der Förderschwerpunkt unterstützt Unternehmen beim intelligenten Einsatz von modernen Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT) und stärkt damit ihre Wettbewerbsfähigkeit. „Mittelstand-Digital“ setzt sich zusammen aus den Förderinitiativen „Mittelstand 4.0 – Digitale Produktions- und Arbeitsprozesse“, „eStandards: Geschäftsprozesse standardisieren, Erfolg sichern“ und „Einfach intuitiv – Usability für den Mittelstand“.



XING ist eine von mehreren Social-Media-Plattformen, die Sie nutzen können. Sie möchten mehr erfahren? Informieren Sie sich mit unserem Leitfaden „**Social Media für kleine und mittlere B2B-Unternehmen**“.

Kostenfreier Download und weitere Informationen unter

[www.handel-mittelstand.digital](http://www.handel-mittelstand.digital)  
[www.mittelstand-digital.de](http://www.mittelstand-digital.de)

